

Simultangedicht

Wünschelrute / Morgenwonne

*Schläft ein Lied in allen Dingen,
Ich bin so knallvergnügt erwacht.
Die da träumen fort und fort,
Ich klatsche meine Hüften.
Und die Welt hebt an zu singen,
Das Wasser lockt. Die Seife lacht.
Triffst du nur das Zauberwort.
Es dürstet mich nach Lüften.*

*Schläft ein Lied in allen Dingen,
Aus meiner tiefsten Seele zieht
Die da träumen fort und fort,
Mit Nasenflügelbeben
Und die Welt hebt an zu singen,
Ein ungeheurer Appetit
Triffst du nur das Zauberwort.
Nach Frühstück und nach Leben.*

Franziska Mellentin, Mai 2021

Joseph von Eichendorff & Joachim Ringelnatz kombiniert



Dieser Text entstand im Rahmen verschiedener Aufgabenstellungen zu bestimmten literarischen Formen, u. a. Gedicht, Simultangedicht, Szene, Dialog, Monolog, Cut-Up etc., im B:Cub THEATREXTE an der Bürger:Bühne am Staatsschauspiel Dresden unter der Leitung von Ulrike Feibig. Neue B:Clubs und Produktionen ab September 2021 zum Mitmachen werden im Juli unter folgender Website veröffentlicht: <https://www.staatsschauspiel-dresden.de/buergerbuehne.de>.
